

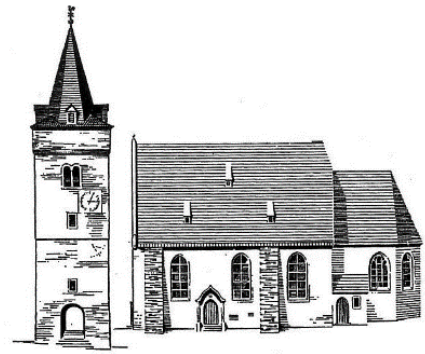
Evangelische Kirchengemeinde Hochstadt

www.kirche-hochstadt.de

Gemeindebüro

Wallgraben 4, 63477 Maintal
Vertretung: Monika Heiser
06181 - 431747
pfarramt.hochstadt@ekkw.de
Montags 10 – 12 Uhr, mittwochs 15 – 17 Uhr

Pfarrerin Annegret Zander
06181 – 4236250
annegret.zander@ekkw.de
<https://www.facebook.com/zander.annegret>
Instagram: @z.anderwiederfisch



Für November 2022

An alle evangelischen und ökumenischen Haushalte in Hochstadt

Liebe Gemeindeglieder, liebe Nachbar*innen!

Wir rücken wieder zusammen. Das wärmt. Und das brauchen wir auch. Uns sind das Zusammensein und die Begegnung der Generationen wichtig. Darum freuen wir uns auf die dunklen Monate, in denen wir gemeinsam Lichter anzünden und uns treffen, um Traurigkeiten und Vorfreude zu teilen. Wir werden wieder im Ort unterwegs sein, weil wir die Nachbarschaften stärken und unsere Netzwerke größer und stärker werden lassen wollen. Wir hoffen, dass Sie und Ihr dabei sein werden!

Viele Grüße aus der Evangelischen Kirchengemeinde
Pfarrerin Annegret Zander mit dem Kirchenvorstand

Abonnieren Sie den Newsletter der Kirchengemeinde

Schneller informiert und inspiriert! Ab und zu digitale Post mit Aktuellem und kleinen Inspirationstexten von Pfarrerin Zander und diesen Brief garantiert als erste erhalten Sie, wenn Sie uns kurz an pfarramt.hochstadt@ekkw.de „Bitte in den Newsletterverteiler aufnehmen“ schreiben.

WIR WÄRMEN UNS

31.10., 17 – 19 Uhr Lutherfeuer im Kirchhof

„Tradition bedeutet nicht die Anbetung der Asche, sondern die Weitergabe des Feuers“, sagte so oder so ähnlich einst Jean Jaurès. Wir feiern den Reformationstag zum zweiten Mal mit Feuer, Stockbrot, Marshmallows und Gesprächen im Kirchhof. Die Konfis sind die Gastgeber. Alle Generationen sind willkommen, gerne verkleidet!

11.11., 17 Uhr Ökumenischer Sankt Martins-Umzug im Höhl-Gebiet

Ihr Lieben, ganz gleich wie alt ihr seid, macht eure Laternen startklar! Wir ziehen mit Sankt Martin durch die Straßen. Treffpunkt: Am Weides beim Kleeblatt. Dort beginnen wir gemeinsam mit den Bewohner*innen des Kleeblatts und ziehen dann mit Posaunenchor und Feuerwehr zum Spielplatz an der Gravensteiner Straße. Bitte bringt Getränke und Becher zum Teilen mit. Die Weckmänner und das Feuer organisieren wir.

26.11., 18 Uhr Advent-Ansingen des Kinderchors im Kirchhof

Unser Kinderchor stimmt uns ein in den Advent. Wir hören und singen Lieder und zünden die ersten adventlichen Kerzen an.

Strick mit bei der Hochstädter Sockenchallenge!

Das Hochstädter Nadelgeklapper der Frauenhilfe fordert Sie und Euch heraus: Stricke bis zum 1.12. ein Paar Socken für dich oder zum Verkauf auf dem Weihnachtsmarkt. Wir dekorieren mit den geliehenen Socken die Bude im Kirchhof. Wer nicht mehr weiß, wie die Ferse ging oder ganz grundsätzlich das Sockenstricken lernen möchte, kann sich Hilfe holen, 14-tägig mittwochs, 15 – 17 Uhr im Cafair. Infos bei S. Euler-Klees Tel 06181-431571, euler-klees@gmx.de

WIR SUCHEN FRIEDEN

Volkstrauertag: Friedensgottesdienst mit Bob Dylan Liedern

Am Sonntag, den 13.11. feiern wir einen Gottesdienst für den Frieden **um 16 Uhr**. Manfred Klink singt mit Gitarre und Mundharmonika Songs von Bob Dylan.

Totensonntag: Wir gedenken unserer Verstorbenen

Am Sonntag, den 20.11. um 10 Uhr gedenken wir im Gottesdienst unserer Verstorbenen aus dem vergangenen Kirchenjahr und zünden Kerzen für sie an. Die Angehörigen, deren Lieben in unserer Gemeinde bestattet wurden, erhalten eine persönliche Einladung. Gerne nehmen wir auch Ihre Lieben auf, wenn diese an einem anderen Ort bestattet wurden. Dann schreiben Sie uns bitte bis zum 14.11. den vollständigen Namen, Alter und Sterbedatum an pfarramt.hochstadt@ekkw.de.

DU BIST GEFRAGT!

Lebendiger Adventskalender sucht Gastgeber*innen!

Juchu! Der Lebendige Adventskalender geht in die zweite Runde! Das geht so: Vom 1.-23.12. immer um 18 Uhr laden Menschen aus Hochstadt vor ihrer Haustür oder im Hof zu einem adventlichen Etwas ein. Das kann eine Geschichte, ein Gedicht, ein Lied sein. Ein kurzer adventlicher Impuls, vielleicht auch ein warmes Getränk. Becher bringen die Gäste selbst mit. Uns ist wichtig, dass es einfach bleibt: Die Begegnung von den Kleinen bis zu den Alten, Zeit zum Reden und nach ca. 30 min gehen alle wieder heim. Alle Gastgebenden gestalten ein Fenster zur Straße, das ab dem 1.12 zu sehen ist. Vielleicht mögen Sie auch gemeinsam mit Ihren Nachbarn mitmachen! Wir schalten ab 1.11. über <https://kgmaintalhochstadt.church-events.de> die Termine zur Anmeldung frei. Die Termine und Orte stehen dann auf unserer Homepage.

Begehbare Krippenspiel sucht Kinder und begleitende Jugendliche & Erwachsene

Wir stehen in den Startlöchern zum zweiten Begehbaren Krippenspiel, das am Heiligen Abend rund um die Kirche stattfinden wird. Nun suchen wir natürlich: Viele Engel, Hirt*innen, Marias und Josefs, singfreudige Menschen jeden Alters und außerdem Eltern, Großeltern, Pat*innen, die beim Einstudieren und Aufführen begleiten. Anmeldung dazu über <https://kgmaintalhochstadt.church-events.de> Die Termine: Samstag: 26.11., 17 Uhr Kennenlernen des Stücks und Einteilung der Rollen (danach können wir mit den Kinderchor-Kindern den Advent begrüßen), Proben: So, 11.12. + 18.12. jeweils 11:15 – ca. 12:15 Uhr, 23.12. 15 – ca. 16:30 Generalprobe, 24.12. zw. 14:30 – 17:15 Uhr Aufführungen. Die Aufführenden werden in Gruppen geteilt, sodass niemand so lange spielen muss.

Eltern & Kinder – Flohmarkt im Frühjahr sucht Team

Es gab einige Anfragen, ob wir nicht einen Kinderkleider-Flohmarkt anbieten können und die Kinder wollen immer noch den Flohmarkt mit ihren Spielsachen umsetzen. Daher nun die Idee: Im Frühjahr gehen wir's an, **sofern** sich Menschen melden, die mit organisieren. Unsere Projekt-Mitarbeiterin Kim Kaffenberger nimmt Ihre Mitmachangebote entgegen. Tel.: 0157-53669368, kim.kaffenberger@ekkw.de

ZEIT FÜR TRAUERN

Die Generationen vor uns waren klug und haben in unseren Jahreslauf das Gedenken an unsere Toten eingewoben. Am Ende des Kirchenjahres, also dem Sonntag vor dem 1. Advent feiern wir in der evangelischen Tradition den Totensonntag oder Ewigkeitssonntag. Hier nennen wir unsere Verstorbenen des vergangenen Jahres beim Namen. In der katholischen Tradition sind es die Tage des 1. und 2. November, Allerheiligen und Allerseelen, an denen die frisch schön gemachten Gräber besucht werden. Das Kirchenjahr führt uns also regelmäßig an einen Gefühlsort, an den wir nicht gerne hingehen, den wir aber brauchen. Wir gehen alle einen ganz eigenen Weg in der Trauer. Und zugleich trägt es uns, dass wir mit unserem Fragen, Fühlen und Wege finden nicht allein unterwegs sind. Das wiederkehrende Gedenken ermöglicht uns, den Tod als etwas zu begreifen, das zu unserem Leben dazugehört.

Viele sind unsicher, wie sie mit Trauernden umgehen sollen. Dafür heute ein Buchtipp: „Keine Angst vor fremden Tränen! Trauernden begegnen“ von Chris Paul. Die Trauerbegleiterin gibt alltagspraktisch Einblick und Hilfestellung, wie wir trauernden Erwachsenen und auch Kindern und Jugendlichen begegnen können. Ich empfehle auch ihre Webseite mit weiteren Büchern www.chrispaul.de

Unsere Gottesdienste finden Sie unter den Terminen auf unserer Homepage: www.kirche-hochstadt.de